Helle Panke ANGEBOTE

Dezember 2010 Jahrgang 20 Ausgabe 11

Helle Panke e.V.
Rosa-Luxemburg-Stiftung Berlin

Kopenhagener Straße 76
10437 Berlin - Prenzlauer Berg

TELEFON
(030) 47 53 87 24
FAX
47 37 87 75
E-MAIL
info@helle-panke.de
INTERNET
www.helle-panke.de

In dieser Ausgabe

o Veranstaltungsangebot für Dezember ... Seiten 3 - 7
o Neuerscheinungen ... Seite 8

Beiträge und Spenden

Auch in den vergangenen Wochen erreichten uns Geld- und Buchspenden. Wir möchten uns auch auf diesem Wege für die Unterstützung des Vereins bedanken.
Interessenten bieten wir die Mitgliedschaft im Verein an:
Jahresbeitrag:
36 € / erm. 16 € .
Beiträge und Spenden bitten wir zu überweisen auf:

Postbank Berlin,
BLZ 100 100 10,
Kontonummer
6017 64-104

Beiträge und Geldspenden sind steuerlich absetzbar.

Die Realisierung der Projekte wird durch Mittel der DKLB und der RLS ermöglicht.

Illustration auf Seite 1 von Horst Schrade

Helle Panke e.V. – Rosa-Luxemburg-Stiftung Berlin
Kopenhagener Straße 76, 10437 Berlin
Tel.: **(030) 47 53 87 24 /** Fax: **(030) 47 37 87 75**
info@helle-panke.de www.helle-panke. de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:
Mo bis Do 14.00 - 17.00 Uhr

Beachten Sie bitte, dass die Geschäftsstelle in der Zeit vom 27.12. bis 31.12.2010 geschlossen ist.

"Helle Panke" wurde 1991 in der Rechtsform als eingetragener Verein mit anerkanntem gemeinnützigen Charakter gegründet. Der Verein unterbreitet Angebote zur politischen Bildung und organisiert Gespräche und Lesungen mit Autoren sozialwissenschaftlicher und belletristischer Literatur. Alle Veranstaltungen sind öffentlich, die Teilnahme von Nichtmitgliedern ist ausdrücklich erwünscht.

Das Programm kann in Berliner Zeitungen und Zeitschriften in den täglichen bzw. Wochenvorschauen sowie im Internet eingesehen werden. Interessenten erhalten das Monatsprogramm auf Wunsch zugeschickt.

Der Verein verfügt über eigene Veranstaltungsräume in der Kopenhagener Straße 9. Die Angebote sind sowohl Konferenzen, Seminare als auch Abendveranstaltungen mit geringfügigem Eintritt und finden zumeist in Berlin-Prenzlauer Berg, Kopenhagener Straße 9 statt.

Veranstaltungsschwerpunkte sind:
– Konzeptionen und Politikangebote linker gesellschaftlicher Kräfte zu Entwicklungstendenzen in Deutschland, Europa und der Welt von heute
– Kritische Auseinandersetzung zu Eckpunkten der Geschichte der DDR und Probleme des deutschen Vereinigungsprozesses
– Philosophische Theorien und Modelle in Geschichte und Gegenwart
– Kritische Befragung theoretischer Auffassungen von Marx, Engels, Lenin und anderer Theoretiker der deutschen und internationalen Arbeiterbewegung
– Grundfragen der ökonomischen Entwicklung in den Industriestaaten, insbesondere in Deutschland - Vorstellung linksalternativer Konzepte
– Kulturelle Veranstaltungen (Buchvorstellungen, Konzerte und Galerien)
– Podiumsdiskussionen zu aktuell-politischen Problemen

"Helle Panke" e.V. – Rosa-Luxemburg-Stiftung Berlin ist Kooperationspartner der RLS und Mitglied des Rates der der Partei DIE LINKE nahe stehenden Landesstiftungen für politische Bildung

Impressum
Herausgeber ist der Vorstand des Vereins "Helle Panke" e.V. – Rosa-Luxemburg-Stiftung Berlin – v.i.s.d.p. Birgit Pomorin
Redaktion und Gestaltung: Dr. Peter Welker, Axel Hempel
Erscheinungsweise monatlich, kostenlose Zusendung an Vereinsmitglieder, Bestellungen gegen Schutzgebühr möglich.
Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe 1. Dezember 2010 (Januarausgabe)

Veranstaltungsangebot Dezember 2010

Donnerstag, 2. Dezember 2010, 19:00 Uhr
Reihe Siedlungsgeschichte

Berlin – die neue Mitte

Nach den Zerstörungen des Zweiten Weltkriegs musste Berlin – vor allem seine Stadtmitte – für eine neue Zukunft angeeignet und gestaltet werden. Und das unter den erschwerten Bedingungen in einer von den Siegermächten besetzten und geteilten Stadt in einem in vier Besatzungszonen geteilten Deutschland. Die alte Stadtmitte war 1945 dem sowjetischen Sektor in Ost-Berlin und ab 1949 der in der sowjetischen Besatzungszone gegründeten DDR zugefallen. Bis 1990 war Ost-Berlin Hauptstadt der DDR. Erst durch die Wiedervereinigung der geteilten Stadt Berlin in einem vereinten deutschen Staat 1990 wurde Berlin Hauptstadt – und ein Jahr später auch Sitz von Parlament und Regierung der Bundesrepublik Deutschland. Wieder stellt sich die Frage nach der Mitte der Stadt neu.
Referent: **Dr. Bruno Flierl**
Moderation: **Michaela Klingberg**
Der Referent zeigt Bilder und liest Texte aus seinem neuesten Buch "Berlin – die neue Mitte", erschienen in der Edition Gegenstand und Raum im Verlag Theater der Zeit, Berlin 2010
Kosten: 1,50 Euro
Ort: Helle Panke, Kopenhagener Str. 9, 10437 Berlin

Sonnabend, 4. Dezember 2010, 10:00 Uhr bis Sonntag, 5. Dezember 2010, 18:00 Uhr
Reihe "Medien kompetent nutzen, gestalten und diskutieren"

Layout mit InDesign CS 5

Kompaktkurs für Starter und Fortgeschrittene

In diesem Seminar werden die Grundlagen von Adobe InDesign für die Gestaltung von Print-Dokumenten vermittelt – angefangen vom Einrichten einer Datei, über das Arbeiten mit Zeichen- und Absatzformaten, Grundlinienraster, Farben, Musterseiten oder auch Bibliotheken bis zum Erstellen einer druckreifen PDF-Datei.
Der Workshop richtet sich sowohl an Anfänger (Computerkenntnisse werden vorausgesetzt) wie auch an erfahrene Nutzer.

Workshop mit **Daniel Leisegang** und **Christoph Nitz**

Es können Laptops mitgebracht werden, WLAN ist in den Schulungsräumen vorhanden. Rechner können bei Voranmeldung gemietet werden.
Workshop in Zusammenarbeit mit der Linken Medienakademie [LiMA]
Anmeldung online: www.lima-akademie.de oder www.helle-panke.de
Kosten: 30 Euro (erm. 15 Euro) – inkl. Mittagstisch
Ort: Helle Panke, Kopenhagener Str. 9, 10437 Berlin

Dienstag, 7. Dezember 2010, 14:00 Uhr
Seniorenklub im Karl-Liebknecht-Haus

"Schlage die Trommel und fürchte dich nicht ...."

Auf Heines Lebensfahrt
Mit **Gina Pietsch**
Musikalische Begleitung: **Uwe Streibel**
Kosten: 1,50 Euro
Ort: Karl-Liebknecht-Haus, Kleine Alexanderstraße 28, 10178 Berlin

---

Mittwoch, 8. Dezember 2010, 13:30 Uhr bis 19:00 Uhr
IX. John-Desmond-Bernal-Tag

Entwicklung statt Wachstum

Vor dem Hintergrund der Finanz- und Wirtschaftskrise sowie des Klimawandels sind Konzepte einer "green economy" zum gesellschaftlichen Mainstream geworden. Betont werden die möglichen wirtschaftlichen Wachstumsraten im Bereich erneuerbarer Energieformen, Nachhaltigkeit und Ressourcen schonender Technologien. Der ökologische Umbau der Produktion wird zum Kampffeld um Märkte, Standorte und Arbeitsplätze.
Was vielen als ökologischer Boom erscheint, ist eher systemimmanente Reaktion des kapitalistischen Wirtschaftssystems auf die Krise. Ausgeklammert bleiben Fragen der gesellschaftlichen Teilhabe an wirtschaftlicher Entwicklung und ökologischer Modernisierung in den Industriestaaten – Fragen, die DIE LINKE stellt und für die sie programmatisch steht.
Ist die globale Zerstörung von Natur und Menschen aufzuhalten und eine von Solidarität zwischen Individuen, Gruppen, Gesellschaften und Natur getragene Entwicklung noch möglich?
Geht es anders – besser?

Tagesordnung

13:30 Uhr Begrüßung/Eröffnung
Bernal und die soziale Verantwortung der Wissenschaft – **Klaus Meier**

14:00 Uhr Vom konventionellen zum nicht-konventionellen Öl zur Biomasse zur Landnutzungskonkurrenz – **Elmar Altvater**

15:00 Uhr Energiewende in Ostdeutschland. Ambivalenzen eines Konzeptes regionaler Entwicklung – **Rainer Land**

16:00 Diskussion und Statements

17:30 Uhr Podiumsdiskussion
Forschung und Innovation in den Strategien für sozial-ökologische Transformationsprozesse. Fragen und Folgerungen für Gesellschaftspolitik und Programmatik der LINKEN
Mit: **MdB Dr. Petra Sitte, Prof. Dr. Elmar Altvater, Prof. Dr. Dieter Klein, Prof. Dr. Hubert Laitko, Dr. Rainer Land**
Moderation: **Steffen Kühne**

Gemeinsame Veranstaltung mit der RLS und der Rosa-Luxemburg-Stiftung Brandenburg.
Wir bitten um Anmeldung.
Kosten: 5,00 Euro, ermäßigt 3,00 Euro
Ort: RLS, Franz-Mehring-Platz 1, 10243 Berlin

Donnerstag, 9. Dezember 2010, 18:30 Uhr

Junge Panke

Sommersonne, Wellenpracht, Badehose, Rätemacht ...

11 Jahre Chavez – Ein Bericht aus Venezuela

Wenn der Kampfgeist im harten europäischen Winter eingefroren ist, dann ist es höchste Zeit, sich von der Energie der lateinamerikanischen Basisbewegungen anstecken zu lassen! Gesellschaftlicher Wandel in Venezuela – Erdölnation, Sozialismus des 21. Jahrhunderts, Reformstaat, Basisbewegung, Armutsbekämpfung, Korruption & Kriminalität, Revolution ... Was erzählen uns die Medien? Was davon stimmt? Was sind unsere Erfahrungen und was können wir daraus schließen?

Der Verein Interbrigadas leistet seit vier Jahren politische Arbeit in Lateinamerika und im Austausch mit lateinamerikanischen Basisbewegungen. Für diesen Abend sind AktivistIinnen von Interbrigadas bei der Jungen Panke zu Gast, berichten von ihren Erfahrungen und stellen ihre Analyse der gesellschaftlichen Prozesse in Venezuela zur Diskussion.

Mit **David Wende** und **Lucie Matting**

Moderation: **Malte Greger**

Junge-Panke-Veranstaltungen sind Teil des JugendbildungsNetzwerks bei der RLS.

Kosten: 1,50 Euro

Ort: Helle Panke, Kopenhagener Str. 9, 10437 Berlin

Freitag, 10. Dezember 2010, 19:00 Uhr

Philosophische Gespräche

Simone Weils Kritik am Marxismus

Das politische Denken von Simone Weil (1909–1943) entspringt der Erfahrung der (Selbst)Vernichtung der revolutionären Arbeiterbewegung durch Faschismus und Stalinismus. Schon in jungen Jahren trieb dieser historische Schrecken Weil zu einer schonungslosen Befragung der Idee der Revolution im Allgemeinen und des Marxismus im Besonderen, die sich beide nicht nur an der Wirklichkeit blamiert, sondern auch das ihrige zu ihrer katastrophalen Entwicklung beigetragen haben. Ihre politischen Analysen und theoretischen Reflexionen brachten sie dabei zu einer – im Vortrag sich langsam von Marx zu Lenin bewegenden – Dekonstruktion all der Mythen, die für das Selbstverständnis derjenigen Bewegung konstitutiv waren, der sich auch die junge Französin in Theorie und Praxis verpflichtet fühlte.

Referent: **Hendrik Wallat**

Jahrgang 1979, Studium der Politischen Wissenschaft, Geschichte, Soziologie und Philosophie an der Leibniz Universität Hannover. 2008 Promotion in Politischer Wissenschaft an der Universität Hannover: Die Krise des Bewusstseins. Marx, Nietzsche und die Emanzipation des Nichtidentischen in der politischen Theorie (2009 im Transcript Verlag erschienen).

Moderation: **Falko Schmieder**

Kosten: 1,50 Euro

Ort: Helle Panke, Kopenhagener Str. 9, 10437 Berlin

Montag, 13. Dezember 2010, 16:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Workshop

Berlin: Werkstatt der Einheit?

Mit dieser Veranstaltung soll – bewusst im zeitlichen Abstand zur öffentlichen und offiziellen Würdigung der vor zwanzig Jahren vollzogenen staatlichen Vereinigung von DDR und BRD – ein kritisch-bilanzierendes Nachdenken über den Weg und die Langzeitergebnisse der deutsch-deutschen Vereinigung in der einst geteilten deutschen Hauptstadt Berlin befördert werden.

Leitung: **Prof. Dr. Klaus Steinitz**
Vorsitzender des Vereins "Helle Panke" e.V. – Rosa-Luxemburg-Stiftung Berlin, 1990 Mitglied der DDR-Volkskammer und anschließend des Deutschen Bundestages, zu Beginn der neunziger Jahre Präsidiumsmitglied im Parteivorstand der PDS

Vorträge:

Die weltpolitische Rolle von West- und Ost-Berlin und die Spezifik des Vereinigungsprozesses in der deutschen Hauptstadt
Referent: **Dr. Hans Modrow**
1989/1990 Mitglied der Volkskammer und 1990 bis 1994 des Deutschen Bundestages, von November 89 bis März 1990 Ministerpräsident der DDR, heute Vorsitzender des Ältestenrates der Partei DIE LINKE

Es gab immer Alternativen: Artikel 23 oder 146 Grundgesetz und Artikel 1 (2) Einigungsvertrag
Referent: **Dr. sc. Wolfram Adolphi**
1990/1991 Vorsitzender der PDS Berlin und Mitglied der Stadtverordnetenversammlung von Berlin-Ost bzw. des Abgeordnetenhauses von Berlin, heute wissenschaftlicher Mitarbeiter der Fraktion DIE LINKE im Deutschen Bundestag

Hoffnungen und Realitäten: Was Westberlin gebraucht hätte und was Westberlin bekommen hat
Referent: **Uwe Doering**
Bis Ende 1989 Mitglied im Büro des Parteivorstandes der SEW, bis 1996 Betriebsrats- bzw. Gesamtbetriebsratsvorsitzender bei der AEG, heute Parlamentarischer Geschäftsführer der Fraktion DIE LINKE im Abgeordnetenhaus von Berlin

"Werkstatt der Einheit": Realitäten und Alternativen
Referent: **Dr. sc. Peter-Rudolf Zotl**
1990 Vorsitzender der PDS-Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung von Berlin-Ost und bis Mitte der 90er Jahre stellvertretender Vorsitzender bzw. Vorsitzender der PDS-Fraktion im Abgeordnetenhaus von Berlin, heute Mitglied der Fraktion DIE LINKE im Abgeordnetenhaus von Berlin

Diskussion

Abschlussbemerkungen: **Prof. Dr. Klaus Steinitz**

Wir bitten um Anmeldung
Kosten: 3 Euro (inkl. Imbiss)
Ort: Helle Panke, Kopenhagener Str. 9, 10437 Berlin

Donnerstag, 16. Dezember 2010, 10 Uhr bis Freitag, 17. Dezember 2010, 18 Uhr

Reihe "Medien kompetent nutzen, gestalten und diskutieren"

Textwerkstatt intensiv: Kommentare und Glossen

In diesem Kurs werden anhand tagesaktueller Themen die Gattungen Kommentar und Glosse in Theorie und Praxis erarbeitet. Dazu gehört die Analyse von Kommentaren aus führenden deutschsprachigen Print- und online-Medien ebenso wie das Erarbeiten und Verfassen eines eigenen Kommentars und/oder einer Glosse.

Workshop mit **Peter Linden** und **Christoph Nitz**

Peter Linden, Jahrgang 1959, war acht Jahre Redakteur der Süddeutschen Zeitung und arbeitet seit 1993 als freier Journalist und Autor vor allem für Reisezeitschriften und Tageszeitungen. Außerdem verfasste er mehrere Bücher zum Thema Sprache und Sprachwirkung und nutzte seine Zeit in Paris Anfang der 80er Jahre nicht nur zum Bücher schreiben, sondern unterrichtete dort auch Deutsch. Heute lehrt Peter Linden an zahlreichen Journalistenschulen und Bildungseinrichtungen.

Christoph Nitz, Kommunikationswissenschaftler, Redakteur bei einer überregionalen Tageszeitung und freiberuflicher Dozent. Geschäftsführer Linke Medienakademie e.V.

Es können Laptops mitgebracht werden, WLAN ist in den Schulungsräumen vorhanden. Rechner können bei Voranmeldung gemietet werden.

Ein Workshop in Zusammenarbeit mit der Linken Medienakademie [LiMA]
Anmeldung online: www.lima-akademie.de und www.helle-panke.de
Kosten: 30 Euro (erm. 15 Euro) – inkl. Mittagstisch
Ort: Helle Panke, Kopenhagener Str. 9, 10437 Berlin

Auch im Dezember sind in der Galerie weiterhin zu sehen

Graphiken und Reproduktionen

von

Walter Womacka (1925–2010)

Dauer der Ausstellung: bis 14.01.2011
Geöffnet jeweils 1 Stunde vor Veranstaltungsbeginn und nach Vereinbarung
Ort: Helle Panke, Kopenhagener Str. 9, 10437 Berlin

RAe PROF. DR. KRÜGER & Partner
Email RAe.Prof.Krueger.und.Partner@gmx.de

RA Prof. Dr. Heinz-Joachim Krüger
Frankfurter Allee 65 10247 Berlin
Tel.: 030/2948-624/-417; Fax: 030/61745835

RA RONALD GARKEN
15831 Mahlow, Trebbiner Str. 23
Tel.: 0 33 79/37 44-78; Fax: -79

Arbeitsrecht
Baurecht
Zivilrecht
Familien- und Erbrecht
Straf- und Verkehrsrecht
Insolvenzrecht

Neuerscheinungen – Publikationsreihen der "Hellen Panke"

Reihe "hefte zur ddr-geschichte"

Heft 122
Helmut Müller-Enbergs
Das Institut für Wirtschaftswissenschaftliche Forschung und die Anfänge der DDR-Spionage
Strukturelle und personelle Weichenstellungen 1951 bis 1956

Heft 121
Von den Schwierigkeiten der DDR
Zwischen Kaltem Krieg und Reformverweigerung
Beiträge von Stefan Bollinger, Thomas Klein, Olaf Klenke, Michael Lemke und Siegfried Prokop

Reihe "Pankower Vorträge"

Heft 153
Helmut Bock
Globalisierung und Militarisierung. Von Kriegsschuld und Friedensdenken seit 500 Jahren

Heft 152
Zäsur ´68 – Langzeitwirkungen einer "Weltrevolution"
1968 – Bilanz und ungelöste Probleme
Beiträge von: Stefan Bollinger, Michael Klundt, Wolfgang Fritz Haug, Georg Fülberth

Heft 151
Zäsur ´68 – Langzeitwirkungen einer "Weltrevolution"
1968 – Alte und neue Bewegungen zwischen Widerstreit und gemeinsamem Handeln
Beiträge von: Peter Birke, Peter O. Chotjewitz, Kristina Schulz, Gerd-Rainer Horn, Reiner Tosstorff, Arno Klönne

Heft 150
Zäsur ´68 – Langzeitwirkungen einer "Weltrevolution"
1968 – Zwischen NÖS, Prager Frühling und neuer Eiszeit
Beiträge von: Karl-Heinz Gräfe, Jörg Roesler, Andreas Malycha und Jiri Hudecek

Heft 149
Zäsur ´68 – Langzeitwirkungen einer "Weltrevolution"
1968 – am Beginn einer neuen Welt
Beiträge von: Stefan Bollinger, Lothar Schröder, Harald Neubert, Erich Wulff, Gottfried Oy

Reihe "Philosophische Gespräche"

Heft 20
Jenseits von Überwachung. Strategien der Kontrolle und ihre Kritik
Tagungsbeiträge von Matthias Rothe/Falko Schmieder, Lars Ostermeier, Vassilis Tsianos/Serhat Karakayali, Peter Ullrich/Anja Lê

Heft 19
Simon Duckheim
Zum Begriff des Glücks bei Theodor W. Adorno und Walter Benjamin

Heft 18
Volker Caysa
Nietzsche, die Linke und die Zukunft kritischen Denkens

Alle Hefte siehe www.helle-panke.de – Bestellungen an die Geschäftsstelle, Preis 3 Euro, zzgl Porto